

Niederschrift Nr. 12

über die **öffentliche** Sitzung
des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft der Gemeinde Tellingstedt
am Dienstag, 1. September 2020
im Feuerwehrgerätehaus, Am Markt 16, 25782 Tellingstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Fritz Börger als Vorsitzender
Herr Matthias Schlüter
Herr Rüdiger Prüss
Frau Regine Suckow
Herr Stefan Groth
Herr Markus Dahmlos
Herr Manfred Dahl
Herr Jens von der Heyde
Herr Sönke Kruse

Als Gäste anwesend:

Herr Norbert Arens
Herr Sören Blohm
Herr Ulrich Althoff
Herr Ulf Meislahn
Herr Andreas Amberg
Frau Elke Jasper, Bürgermeisterin
Frau Gohlke, Presse

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

11. Straßenschäden im Bereich Birkenweg / Eichholz
zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Der nachfolgende Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.06.2020
3. Mitteilungen
4. Sanierung der Brücke bei der Tielenau
5. Aufstellung einer Straßenlaterne in der Albersdorfer Straße
6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 hinsichtlich der Gestaltung des Vorgartens

7. Kriterien für die Vergabe der Bauplätze im Bereich des B 16 - Abschnitt 5 und 6
8. Antrag auf Errichtung einer "30 km/h-Zone" im Bereich Kirchplatz
9. Sanierung der Holzbrücke im Biotop beim Kindergarten
10. Sachstand zum Glasfaserausbau
11. Straßenschäden im Bereich Birkenweg / Eichholz
12. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Meyer weist darauf hin, dass in der Straße Mühlenberg das Schieberkreuz der Gasleitung frei liegt. Die Verwaltung wird gebeten, mit dem Versorger diesbezüglich Kontakt aufzunehmen, um Abhilfe für die Gefahrenquelle zu schaffen.

TOP 2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.06.2020

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt als festgestellt.

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende teilt mit:

- Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED ist abgeschlossen. Die defekten Kabel in der Bahnhofstraße und im Meisenweg werden durch die Fa. Fröhlich repariert.

Die Bürgermeisterin teilt mit:

- Die Kontrolle und Wartung der gemeindlichen Liegenschaften wird durch das Amt Eider, Herrn Max, übernommen. Es wird zunächst eine Bestandsaufnahme erfolgen.
- Um festzustellen, ob das Regenrückhaltebecken in der Straße Uhlenbusch erforderlich ist, wird mit Herrn Rubien vom Ing.-Büro Bornholdt ein Ortstermin vereinbart.
- Die AWD hat sich mit der Umsetzung der Container vom ZOB zum Platz bei der Markthalle einverstanden erklärt. Der Elektrokleincontainer wird beim Sportplatz in der Bahnhofstraße aufgestellt.

TOP 4. Sanierung der Brücke bei der Tielenau

Es wurde festgestellt, dass die Brücke bei der Tielenau, Einfahrtsbereich Hauptstraße / Norderstraße sanierungsbedürftig ist. Eine Überprüfung hat ergeben, dass die Tielenaubrücke für PKW u. LKW aus Sicherheitsgründen sofort gesperrt werden musste. Eine bautechnische Stellungnahme des Ing.-Büros aus Marne liegt vor.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt grundlegend die Sanierung der Brücke. Evtl. Fördermöglichkeiten bzw. Städtebauförderung sind dabei zu berücksichtigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Angebote für die Erneuerung der Brücke einzuholen, sobald die Möglichkeit über die Inanspruchnahme der Fördermittel geklärt ist.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Aufstellung einer Straßenlaterne in der Albersdorfer Straße

Auf der Sitzung am 10.02.2020 wurde der Beschluss gefasst, den Gehweg in der Albersdorfer Straße im Rahmen der Breitbandverlegung bei der Haus-Nr. 41-43 zu sanieren und gleichzeitig ein neues Straßenbeleuchtungskabel für einen zusätzlichen Lichtpunkt zu verlegen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, eine Straßenlaterne gem. Nachtragsangebot des Unternehmens „Stadt Land Licht“ in Höhe von ca. 730,00 € in der Albersdorfer Straße aufzustellen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 hinsichtlich der Gestaltung des Vorgartens

Es wird in Erwägung gezogen, den Bebauungsplan Nr. 16 durch die 4. Änderung anzupassen.

Folgende Festsetzung wird vorgeschlagen:

Vorgartengestaltung:

Vorgärten (Bereiche zwischen Erschließungsfläche und Bebauung) sind als Grünflächen anzulegen und zu unterhalten. Die Befestigung von Vorgartenflächen bei notwendigen Zufahrten und Stellplätzen darf nur im nötigen Umfang und mit wasser-durchlässigen Baustoffen erfolgen.

Die Anlage von Kies- und Steingärten ist ebenso allgemein unzulässig wie die Verwendung von Kunstrasen.

Die Änderung des B-Planes kann sich auf den gesamten Bereich beziehen. Für die bereits angelegten Vorgärten gilt Bestandsschutz.

Es ist auch zulässig, den Plangeltungsbereich auf einen Teilbereich (z. B. 5. und 6. Abschnitt) festzulegen, um die Käufer der jetzigen Bauplätze nicht in ihrer Planung einzuschränken.

Für die Durchführung des Planverfahrens liegt ein Angebot des Büro Dirks über 1.475,52 Euro vor.

Alternativ wird angeregt, für das gesamte Gemeindegebiet eine Freiflächengestaltungssatzung zu erlassen, um das Anlegen von Steingärten zukünftig zu untersagen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf für eine Freiflächengestaltungssatzung vorzulegen.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

TOP 7. Kriterien für die Vergabe der Bauplätze im Bereich des B 16 - Abschnitt 5 und 6

Seitens der Fraktionen werden verschiedene Kriterienkataloge für die Vergabe der Bauplätze vorgestellt. Beide Varianten werden ausführlich diskutiert.

Die Fraktionsvorsitzenden werden einen abschließenden Kriterienkatalog festlegen und auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2020 zur Beschlussfassung vorlegen.

TOP 8. Antrag auf Errichtung einer "30 km/h-Zone" im Bereich Kirchplatz

Der Vorsitzende teilt mit, dass ein Antrag auf Errichtung einer 30 km/h-Zone im Bereich Kirchplatz vorliegt. Es handelt sich hierbei um die Kreisstraße.

Diese Anregung ist bereits wiederholt anlässlich der Verkehrsschau erörtert und abgelehnt worden.

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Antragsteller eine entsprechende Nachricht zukommen zu lassen.

TOP 9. Sanierung der Holzbrücke im Biotop beim Kindergarten

Es wurde festgestellt, dass die Holzbrücke im Biotop beim Kindergarten sanierungsbedürftig ist.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt grundlegend die Sanierung der Brücke.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag an eine örtliche Firma zu erteilen. Die Abrechnung hat nach Aufwand zu erfolgen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Sachstand zum Glasfaserausbau

Die Bürgermeisterin führt aus, dass ein Gespräch mit dem Breitbandzweckverband, der SWN und der Fa. RNC sowie Vertretern der Gemeinde stattgefunden hat. Es wurde Folgendes erörtert:

- Zukünftig finden regelmäßige Besprechungen am 1. Montag im Monat statt.
- Die Abnahme erfolgt in 6 Abschnitten. Die erste Abnahme ist für den Montag, 21.09.2020 um 13.00 Uhr vorgesehen.
- Es liegen viele Mängel vor.

- Die Gehwege sind in der ursprünglichen Ausführung wiederherzustellen (Asphalt oder Pflasterung).

TOP 11. Straßenschäden im Bereich Birkenweg / Eichholz

Die Straßenschäden im Bereich Birkenweg / Eichholz werden durch die Gemeindearbeiter in Zusammenarbeit mit dem Wegemeister beseitigt.

TOP 12. Eingaben und Anfragen

Es wird Folgendes erörtert:

- Herr Meislahn merkt an, dass das Gelände im Biotop zu erneuern ist. Ggf. kann dies im Zuge der Reparatur der Holzbrücke erfolgen.
- Herr Schlüter regt an, Herrn Weber von der ATeG regelmäßig zu den Ausschusssitzungen einzuladen, um einen aktuellen Sachstand zu der Baumaßnahme am Klärwerk zu erhalten.
- Herr Prüss weist auf die mangelhaften Ausbesserungsarbeiten in der Straße Eichenweg hin, die im Zuge der Reparaturmaßnahmen vor dem Haus von Jens von der Heyde im Auftrag des Wasserverbandes durchgeführt wurden. Der Wasserverband ist zur Nachbesserung aufzufordern.
- Frau Jasper teilt mit, dass eine Nachfrage nach dem Inventar im Schwimmbad vorliegt. Zunächst soll der Bestand festgestellt werden, damit dann über eine Abgabe entschieden werden kann.
- Es wird angeregt, im Bereich der Husumer Straße / Zufahrt Hauptstraße ein absolutes Halteverbot anordnen zu lassen. Dies ist auf der nächsten Sitzung zu beraten.

(Börger)
Vorsitzender

(Maaßen)
Protokollführer

Verteiler:

Mitgl + GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)